



Amtsblatt der Gemeinde **W**aldburg

68. Jahrgang

Freitag, 23. Januar 2026

Nummer 4

LÄNGER.
GEMEINSAM.
LERNEN.



Im Team zum Ziel...
Gemeinschaftsschule
Waldburg-Vogt

WIR
ÖFFNEN
UNSERE
TÜREN

Freitag, den 23.01.26 von 16 - 19 Uhr
im Schulhaus Waldburg

Erleben Sie unsere Schule mit allen Sinnen!
Freuen Sie sich auf eine Schulhaus-Rallye, Mit-
mach-Aktionen, Kutschfahrten und vieles mehr.

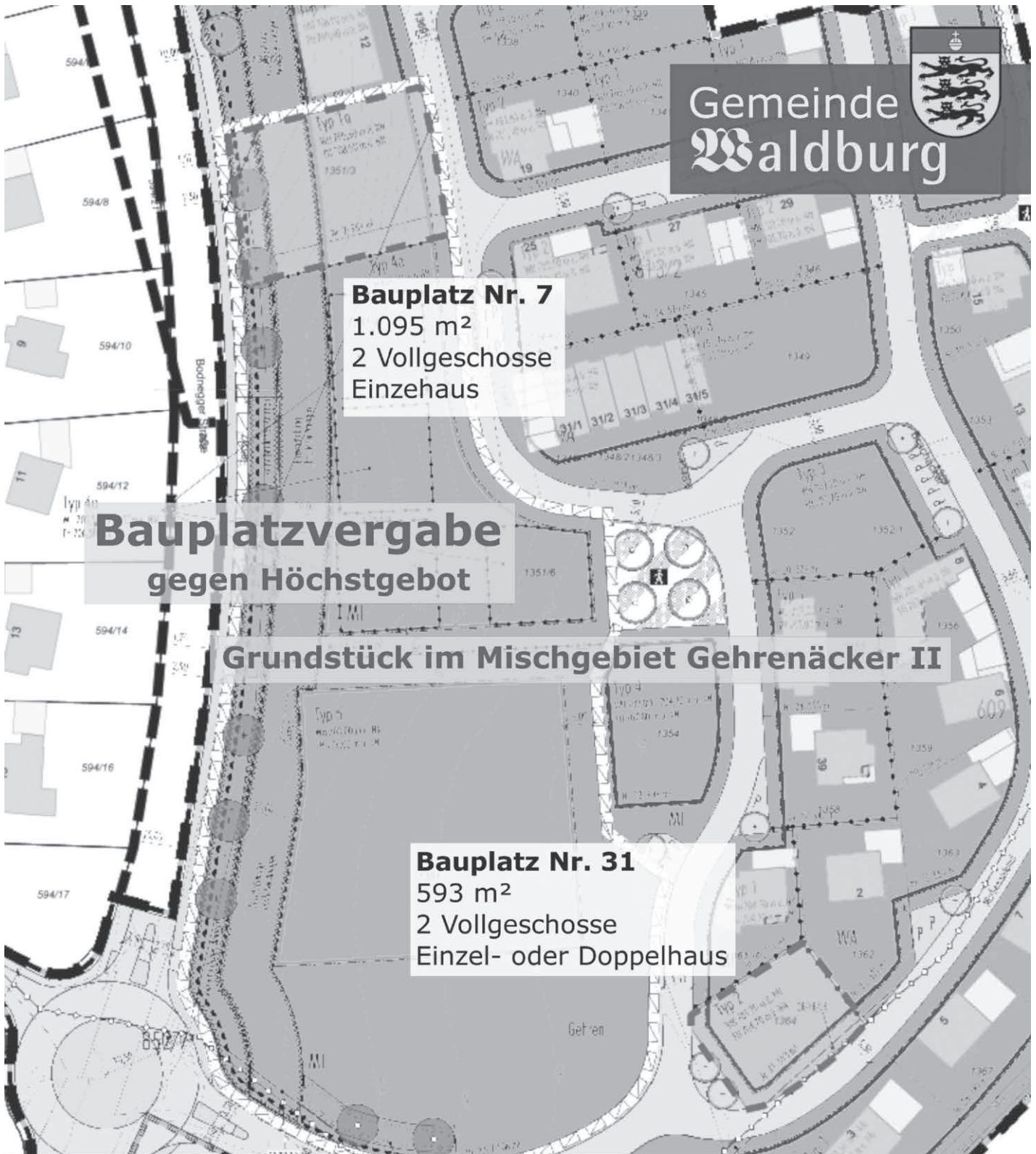
Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm
mit feierlicher Eröffnung durch den Bürger-
meister und den Schulleiter sowie Theater- und
Tanzaufführungen unserer Schülerinnen und
Schüler erwartet Sie.

Für Speisen und Getränke ist
selbstverständlich gesorgt.

Entdecken Sie unseren
Schulalltag hautnah!



@GMS_WALDBURGVOGT



Gemeinde
Waldburg

Bauplatz Nr. 7
1.095 m²
2 Vollgeschosse
Einzehaus

Bauplatzvergabe
gegen Höchstgebot

Grundstück im Mischgebiet Gehrenäcker II

Bauplatz Nr. 31
593 m²
2 Vollgeschosse
Einzel- oder Doppelhaus

Informationen unter www.gemeinde-waldburg.de



Amtliche Bekanntmachungen

Herzlich Willkommen im Rathaus

Wir heißen Bettina Kühle herzlich im Rathaus willkommen. Sie unterstützt ab sofort den Bereich Kommunikation und ist künftig Ansprechpartnerin für das Amtsblatt, Social Media sowie die Homepage.

Berufliche Erfahrung bringt Frau Kühle aus ihrer Tätigkeit als Verwaltungsangestellte bei der Stadt Ravensburg und der Gemeinde Kißlegg mit.

Zusätzlich hat sie eine Weiterbildung im Bereich Kommunikation absolviert und bereichert unser Team damit fachlich wie kreativ. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Ihre
Gemeindeverwaltung Waldburg



Schablonen für die Stimmabgabe sehbehinderter oder blinder Menschen zur Landtagswahl 2026

Zur Wahl der Abgeordneten des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Landtagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an.

Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird – ebenfalls kostenlos – eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig auf-gesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren?

Dann fordern Sie die Schablone des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden unter Telefon: 0761/36122 an.

Gästeamt

Oberschwaben-Tourismus Highlights und Neuheiten im Jahr 2026

Barock, Inspiration und bewegende Momente
Oberschwaben-Allgäu, 14. Januar 2026 – In Oberschwaben-Allgäu wird 2026 ein Jahr, in dem Geschichte aufblüht und neue Ideen Wurzeln schlagen. Die Oberschwäbische Barockstraße feiert ihr 60-jähriges Bestehen und zeigt, wie lebendig die Epoche des Überschwangs heute noch ist, etwa mit neuen barocken Lauschtouren. Die vom ADFC wiederum mit vier Sternen ausgezeichneten Radwege Oberschwaben-Allgäu-Radweg und Donau-Bodensee-Radweg bringen Bewegung in die Region und mit der AusZeit Card lässt sich die ganze Fülle Oberschwaben-Allgäus individuell entdecken. Bad Waldsee und Mengen feiern beeindruckende Jubiläen und holen mit einem vielfältigen Festprogramm die Vergangenheit ins Heute. Ein Jahr also, das Tradition und Gegenwart miteinander verzahnt – sinnlich, überraschend und immer mit Blick auf das, was Oberschwaben-Allgäu aus-macht: seine reiche Geschichte, seine einzigartigen Naturschätze und seine freundlichen, lebendigen Orte und Gastgeber. www.oberschwaben-tourismus.de

Fundamt

Aktuell abgegeben wurde:

- Apple AirPods (14.01. Kirchsteige)
 - 1 einzelner Schlüssel (vermutlich Haustürschlüssel; 18.01. Kirche, Hannover)
- Im Rathaus Zimmer 14 abzuholen.

Kindergartennachrichten

Neues aus der Zauberburg

50 Jahre Kindergarten Zauberburg

1976 ist der Kindergarten in das Gebäude Hauptstraße 6 in Waldburg eingezogen. Aus den anfänglichen drei Gruppen sind inzwischen drei Kindergarten- und zwei Krippengruppen geworden, die von rund 90 Kinder besucht werden.

Diese 50 Jahre wollen wir im Herbst mit einem Tag der offenen Tür feiern (die Einladung dazu folgt noch).

Da viele der vergangenen Kinder und Familien nach wie vor in Waldburg wohnen, gibt es bestimmt noch Erinnerungen von der Kindergartenzeit. Vielleicht gibt es noch Fotos, Geschichten oder gar Spiele von diesem Zeitraum. Für eine Zeitreise durch die verschiedenen Jahrzehnte würden wir uns über eine Leihgabe freuen. Diese dürfen sehr gern im Kindergarten zu den Öffnungszeiten abgegeben oder per Mail an zb-stvleitung@gemeinde-waldburg.de gesendet werden.

Wir hoffen dadurch eine Vielzahl an Überlieferungen für unser Fest zu bekommen.



Vielen Dank für jegliche Mithilfe
das Team der Zauberburg





Schulnachrichten



Hereinspaziert! Tag der offenen Türe der GMS Waldburg-Vogt

Wir laden Familien herzlich zum **Tag der offenen Tür** ein. Lernen Sie unsere Schule kennen, an der Kinder und Jugendliche erfolgreich und vor Ort zum Realschulabschluss begleitet werden.

Freitag, 23.01.2026
von 16-19 Uhr
im Schulhaus Waldburg

Theater- und Tanzaufführungen, Mitmach-Aktionen, Kutschfahrten, Speisen und Getränke und vieles mehr

In einer wertschätzenden Umgebung haben wir in den vergangenen Jahren viele Angebote aufgebaut, die den Schulalltag bereichern und Sicherheit geben. Persönliche Begleitung, verlässliche Strukturen und ein gutes Miteinander stehen bei uns im Mittelpunkt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf viele persönliche Begegnungen.

WIR ÖFFNEN UNSERE TÜREN

Freitag, den 23.01.26
von 16 - 19 Uhr

im Schulhaus Waldburg

Theater- und Tanzaufführungen,
Mitmach-Aktionen,
Kutschfahrten, Speisen und Getränke
und vieles mehr

LÄNGER.
GEMEINSAM.
LERNEN.



Literaturkreis



Das nächste Treffen des Literaturkreises:

Termin: Donnerstag, 29. Januar 2026

Uhrzeit: 18 Uhr

Ort: Hotel Krone Waldburg

Wir lesen bis dahin und reden über:

ZWEI LEBEN

Autor: Ewald Arenz

Klappentext:

1971 in einem Dorf in Süddeutschland

Als einziges Kind ihrer Eltern gibt es für Roberta keine andere Zukunft als die, einmal die Bäuerin auf dem Hof zu sein. Hier auf dem Land sind Vergangenheitsbewältigung, Kriegsdienstverweigerung, Feminismus, Popkultur und Miniröcke nichts, womit man sich beschäftigt. Hier zählen Arbeit, Gehorsam und moralisches Verhalten. Doch Roberta träumt davon, eigene Kleider zu entwerfen, auch wenn sie weiß, dass das ein Traum bleiben wird. Zugleich liebt sie ihren Hof und die körperliche Arbeit in der Natur. Und da gibt es noch den Pfarrerssohn Wilhelm, ihren Freund aus Kindertagen. Die beiden verlieben sich ineinander.

Wilhelm ist nicht nur für Roberta der Grund, im Dorf zu bleiben. Auch seine Mutter Gertrud bleibt wegen ihres Sohnes. Im Gegensatz zu Roberta hasst sie das Landleben und wünscht sich nichts mehr, als weggehen zu können, hinaus in die Welt.

Bald sind beide Frauen gezwungen, ihr Leben zu überdenken und Entscheidungen zu fällen, die nicht nur für sie alles verändert.

Für den Lesekreis

Roswitha Wiczorek

Soziales

Bereitschaftsdienste

Diensthabende Apotheken

Samstag, 24.01.2026

Apothek am Elisabethen-Krankenhaus

Elisabethenstr. 19

88212 Ravensburg

Tel.: 0751 - 79 10 79 10

Sonntag, 25.01.2026

Apothek am Frauentor

Schussenstr. 3

88212 Ravensburg

Tel.: 0751 - 2 21 21

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der hausärztlichen Sprechstunde an Werktagen ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und am Wochenende/Feiertag **telefonisch** erreichbar unter der zentralen **Notrufnummer 116117**

Sprechstunden des Ärztlichen Bereitschaftsdienste (**Notfallpraxis**) an **Sa, So./Feiertag** in der Oberschwabenklinik, Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg: **10.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Allgemeiner Bereitschaftsdienst: 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: 01801 929288

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 01801 929346



Zahnärztlicher Notfalldienst: 0761/120 120 00
Apotheken-Notdienst: 0800 0022033
Rettungsdienst: 112
Krankentransport: 19222



Lebensräume für Jung und Alt

Wohnanlage Waldburg
 Reinhold-Abele-Str. 4, Waldburg
 Tel.: 07529 3842
 Lebensraum.waldburg@stiftung-liebenau.de

Haus der Pflege Magnus

Forstenhausen 36, Waldburg
 Tel.: 07529 974168 0
 Magnus.waldburg@stiftung-liebenau.de

ServiceWohnen Waldburg

Forstenhausen 34, Waldburg
 Tel.: 07529 974167 0
 Waldburg.servicewohnen@stiftung-liebenau.de

Beratung zum Thema „besser älter werden in Waldburg“
 Ein Angebot der Stiftung Liebenau und der Gemeinde Waldburg
 Sie haben Fragen zum Thema „Hilfe und Unterstützung im Alter“,
 aber auch „wo kann ich mich im Rentenalter engagieren oder welche Angebote gibt es“.



Wir sind für Sie erreichbar unter:
 Kerstin Schulz (Gemeinwesenarbeiterin)
 Telefon: 07529/3842 oder E-Mail:
 lebensraum.waldburg@stiftung-liebenau.de
 Anastasia Richter (Leiterin des Service-Wohnen)
 Telefon: 07529/974167-0 oder E-Mail:
 waldburg.servicewohnen@stiftung-liebenau.de

Lebensräume für Jung und Alt



Spielgruppe in Waldburg

Liebe Eltern,
 wir Mamas und/oder Papas treffen uns

**jede Woche freitags von 9.30 – 11.00 Uhr
 im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Waldburg
 Reinhold-Abele-Straße 4**

bei schönem Wetter auch auf den umliegenden Spielplätzen
 mit unseren Kleinkindern zum Singen, Spielen und zum gemeinsamen Austausch.
 Wir freuen uns über Zuwachs, schaut gern vorbei!
 Kontakt: Simone Rist Tel. 07529/4879516

Soziale Dienste und Pflege



Bürgerfahrdienst in Waldburg

Mitfahren können alle volljährigen Personen,
 die in der Mobilität eingeschränkt sind und daher nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr fahren können, sowie **Personen ab 18 Jahren**, die ihre Termine nicht mit dem ÖPNV erreichen können z.B. zum Friedhof, Seniorennachmittag, Krankengymnastik usw.

Die Fahrt kann jeweils von Dienstag bis Donnerstag von 9.00 – 17.00 Uhr mindestens 2 Tage im Voraus unter Tel. 0151/26656124 angemeldet werden.

Fahrerinnen und Fahrer gesucht!

Sie möchten sich sozial engagieren, haben aber nur wenig Zeit?

Beim Bürgerfahrdienst sind sie richtig! Als Fahrerin oder Fahrer können Sie selbst entscheiden, welche Fahrten sie übernehmen. Auf Ihren Fahrten werden Sie über die Nachbarschaftshilfe Waldburg versichert.

Sie haben Interesse oder Fragen? Dann melden Sie sich bei:

Kerstin Schulz, Gemeinwesenarbeit, Reinhold-Abele-Straße 4
Telefon: 07529/3842
E-Mail: lebensraum.waldburg@stiftung-liebenau.de



Nachbarschaftshilfe Waldburg

Einsatzleitung: Renate Berger
 Tel: (07529) 9724820
 el.nachbarschaftshilfewaldburg@gmail.com
 Stellvertretung: Nicole Egger

Activpflege, Vogt

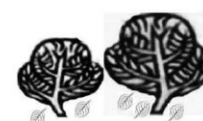
erreichbar unter Tel. (07529) 912662

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de
 www.sozialstation-schlier.de



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von kranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll und selbstbestimmt!

Wir nehmen uns Zeit zum Zuhören und zum Gespräch.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Tel. 07529 – 3642

Vertretung:

Ursula Spannenkrebs, Telefon 07529 - 3760

Netzwerk Senioren

Termine für Januar „Aktive Senioren“

26. Januar	Spaziergang rund um Waldburg	13.30 Uhr
27. Januar	Qi Gong der 4 Jahreszeiten	9.30 – 10.30 Uhr
27. Januar	Englisch-Conversation	17.30 Uhr
28. Januar	Sitzgymnastik	10.00 – 10.45 Uhr
29. Januar	Treffen der Musikfreunde	10.00 Uhr
29. Januar	Meditation	18.00 Uhr
30. Januar	Feierabendhock	18.00 Uhr
31. Januar	Strickstube	10.00 – 13.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Alle Angebote sind offen und können jederzeit besucht werden, auch gerne nur zum „Reinschnuppern und Kennenlernen“!



Outdoorgruppe „Spaziergänge rund um Waldburg und/oder in die nähere Umgebung“

Unser Spaziergang ist auch für Rollator geeignet, leichte Gymnastik und abschließendes Kaffeetrinken in Wannis Backstube runden den Nachmittag ab.

- Treffen und Start am Parkplatz der Schule Waldburg
- Termin: **Montag, 26. Januar 2026 um 13.30 Uhr**



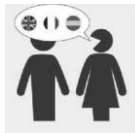
Bei Fragen können Sie sich bei Frau Dohrmann, Tel. 1804 melden.
Netzwerk Senioren in Kooperation mit dem ASV Waldburg



Qi Gong der Vier Jahreszeiten
Wo Gemeinschaftsraum der Wohnanlage
Waldburg
Reinhold-Abele-Straße 4

Wann: Dienstag, 27. Januar 2026
von 9.30 – 10.30 Uhr

mit Friederike Siegmann, Qi Gong Lehrerin und Atem-
therapeutin
friederike.siegmann@t-online.de



**Englisch – Conversation mit Margrith Hirscher
und Monika Kapp!**

Margrith Hirscher und Monika Kapp bieten eine
Stunde „Englisch“ in offener Form an.

Sie gehen auf die Wünsche und Bedürfnisse der
Teilnehmer ein und freuen sich auf „Ihren“ Besuch.

Wann: 27. Januar 2026 um 17.30 Uhr

Wo: Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Waldburg,
Reinhold-Abele-Straße 4

Bei Interesse einfach mal vorbei schauen und reinschnuppern

**Sitzgymnastik in der Wohnanlage unter dem
Motto „Wenn die Beine nicht mehr flitzen, dann
turnen wir im Sitzen**

Wann: Mittwoch, 28. Januar 2026
von 10.00 – 10.45 Uhr

Wo: Gemeinschaftsraum der Wohnanlage
Waldburg,
Reinhold-Abele-Straße 4

Die Gruppenleiterinnen und die Mitturner freuen sich auf Sie, bei
Fragen können Sie sich gerne an Frau Sonntag Tel. 7282 wenden.



Treffen der Musikfreunde

Wir treffen uns wieder am

Donnerstag, 29. Januar 2026 um 10.00 Uhr
im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Wald-
burg, Reinhold-Abele-Straße 4.

Ich lade Sie herzlich zur musikalischen Runde ein und begleite
die Lieder mit viel Freude mit meinem Knopfkakordeon.
Liebe Grüße Lioba



Meditation, die in deinen Alltag passt

Termin: **Donnerstag, 29. Januar 2026**
um 18.00 Uhr

Ort: Gemeinschaftsraum der Lebensräume für
Jung und Alt, Reinhold-Abele-Str. 4, Wald-
burg

Nähere Infos: Telefon 015229249454
Email: juergen_wagener@freenet.de



**Feierabendhock im Januar in der
Wohnanlage**

Einmal im Monat wollen wir uns am Frei-
tag Nachmittag treffen, um gemeinsam
in das Wochenende zu starten.

Jeder ist eingeladen, kann eine Kleinig-
keit zum Essen oder Trinken mitbringen und wir unterhalten uns
in gemütlicher Runde.

Unser Treffen findet am

Freitag, 30. Januar 2026 um 18.00 Uhr

im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Waldburg,
Reinhold-Abele-Straße 4 statt.

**Reinhold Schillinger schildert an diesem Abend Eindrücke
seiner Balkanrunde mit dem Motorrad.**



Strickstube

**Lust auf Wolle, gute Gespräche und kreative
Stunden in gemütlicher Runde?**

Ob Pulli, Schal, Mütze, Socke oder Sofadecke –
bei uns klappern die Nadeln! Zweimal im Monat
treffen sich **Strickinteressierte** zum gemeinsa-

men Werkeln, Austauschen, Beraten und Bewundern.

Wenn rechte und linke Maschen über die Nadeln gleiten, rückt
der Alltag in den Hintergrund – und wir starten entspannt ins
Wochenende.

Wann: Samstag, 31. Januar 2026 von 10.00 – 13.00 Uhr

Wo: Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Waldburg,
Reinhold-Abele-Straße 4

Einfach das aktuelle Strickprojekt mitbringen und loslegen – wir
freuen uns auf euch!

Kontakt: Claudia Penzkofer, Tel. 07529/97485

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Waldburg – Hannover



**SEELSORGEEINHEIT
TOR ZUM ALLGÄU**

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 22. Januar bis

Sonntag, 1. Februar 2026

* **V:** St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg

* **H:** St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 22. Januar

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 23. Januar

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier

V 15:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 24. Januar

W 17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 25. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

V 08:45 Uhr Eucharistiefeier (JT † Maria Kempfer, JT † Lud-
wina Rauch, JT † Julius und † Mathilde Vesper, †
Anna und † Eduard Geyer, JT † Melitta Wucher,
† Eva und † Johann Burger, † Serafine und †
Konrad Hirschbühler, † Gerda Fugel, † Paula
und † Fidel Wochner, † Franz und † Briska
Weber)

H 10:15 Uhr Eucharistiefeier

W 15:00 Uhr Haus Magnus: Eucharistiefeier

Dienstag, 27. Januar

V 07:45 Uhr Schülertagesdienst

16:00 Uhr Mütter beten

W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 29. Januar

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 30. Januar

W 08:00 Uhr Schülertagesdienst († Anna Schrott)

H 09:00 Uhr Eucharistiefeier

V 15:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 31. Januar

V 17:00 Uhr Vorabendmesse, mit Blasiussegen und Ker-
zenweihe

17:00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Sonntag, 1. Februar - 4. Sonntag im Jahreskreis

H 08:45 Uhr Eucharistiefeier, mit Blasiussegen und Kerzen-
weihe

W 10:15 Uhr Eucharistiefeier, mit Blasiussegen und Kerzen-
weihe

(† Albert und † Josefine Fischer, † Gebhard und
† Maria Pfender, † Anna Binger, † Thea Siegel
und verstorbene Angehörige, JT † Viktoria und
† Anton Hanser)

Ministranten



WALDBURG

Samstag, 24.01.26
 17:00 Uhr Julian Schmidt – Elisabeth Schmidt
 Helen Seeger – Frieda Hecht
 Freitag, 30.01.26
 08:00 Uhr Romie Assfalg – Nils Gärtner
 Elisabeth Schmidt – Jule Jung
 Sonntag, 01.02.26
 10:15 Uhr Magdalena Weber – Lorenz Moosmann
 Jonas Moosmann – Benedikt Moosmann
 Samstag, 07.02.26
 17:00 Uhr Miriam Platzer – Stephan Platzer
 Leo Schlotter – Lorenz Kugel
 Sonntag, 15.02.26
 10:15 Uhr Mia Jung – Jule Jung
 Felicitas Egger – Dominik Egger
 Mittwoch, 18.02.26 – Aschermittwoch
 18:30 Uhr Jannick Reihns – Niklas Reihns
 David Reck – Sophie Reck
 Sonntag, 22.02.26
 08:45 Uhr Ida Gindele – Matilda Gindele
 Frieda Hecht – Helen Seeger

HANNOBER

Sonntag, 25.01.26
 10:15 Uhr Veit Kaiser – Finja Keßler
 Sonntag, 01.02.26
 08:45 Uhr Johanna Kössler – Paul Kössler
 Sonntag, 08.02.26
 08:45 Uhr Helena Egger – Veit Kaiser
 Samstag, 14.02.26
 17:00 Uhr Sarah Madlener – Pius Müller
 Sonntag, 22.02.26
 10:15 Uhr Kiara Schaplow – Sophie Weissenberg

Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Donnerstags
 17:30 Uhr Probe Konfettichor - Kinder 5-8 Jahre
 18:15 Uhr Probe Konfettichor - Kinder 9-11 Jahre
 19:30 Uhr Chorvorschule – ab 5. Klasse
 20:00 Uhr Probe Kirchenchor
 27.01.26 20:00 Uhr Tänze aus aller Welt
 02.02.26 17:00 Uhr Bibel teilen
 05.02.26 14:00 Uhr Seniorennachmittag: Fasnet
 08.02.26 10:00 Uhr Kinderkirche
 16.02.26 17:00 Uhr Bibel teilen

Aus der Jahresstatistik 2025 in St. Magnus und St. Cassian
 Zu Beginn des neuen Jahres ein kurzer statistischer Rückblick auf das Jahr 2025.

St. Magnus	2025	2024	2023
Anzahl der Katholiken*innen	1504	1547	1573
Anzahl der Kirchenbesucher*innen, im Durchschnitt	75	55	72
Taufen in St. Magnus	14	6	14
Taufen von Kindern aus Waldburg in anderen Pfarreien (z.B. Hannover/Vogt)	0	5	8
Kirchliche Hochzeiten	6	3	4
Todesfälle	19	12	18
Kirchenaustritte	29	19	33
Ministranten*innen	38	35	35
Kirchengemeinderatssitzungen	8	8	8
St. Cassian	2025	2024	2023
Anzahl der Katholiken*innen	355	358	371
Anzahl der Kirchenbesucher*innen, im Durchschnitt	67	58	59

Taufen	1	9	7
Taufen von Kindern aus Hannover in anderen Pfarreien (z.B. Waldburg/Vogt)	2	0	1
Kirchliche Hochzeiten	3	0	1
Todesfälle	1	5	4
Kirchenaustritte	3	1	5
Ministranten*innen	11	12	9
Kirchengemeinderatssitzungen	5	5	6
Kinder und Jugendliche aus St. Magnus und St. Cassian	2025	2024	2023
Erste Heilige Kommunion	23	24	23
Sakrament der Firmung	17	33	1



Herzliche Einladung zur 4. Sitzung des Kirchengemeinderates St. Cassian Hannover am
Mittwoch, 28. Januar 2026 um 19.30 Uhr
in der Alten Schule in Hannover.

Tagesordnung:

- TOP 1 Impuls
- TOP 2 Verabschiedung des Protokolls der vergangenen Sitzung
- TOP 3 Blitzschutzanlage
- TOP 4 Renovierung Sakristei
- TOP 5 Kriegerdenkmal
- TOP 6 Friedhofsbepflanzung - Hecke
- TOP 7 Kirche der Zukunft
- TOP 8 Aktion Hoffnung am 09.05.2026
- TOP 9 Rückblick:
 - a) Klausurtagung
 - b) Sternsingeraktion
 - c) Abend der Wertschätzung
- TOP 10 Verschiedenes

Kirchengemeinderatssitzungen sind grundsätzlich öffentlich. Der Sitzung schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

**Kirchenchor Waldburg
 Hauptversammlung mit Ehrungen**

Am 15. Januar fand die reguläre Hauptversammlung des Kirchenchors im Gemeindehaus statt. Regina Hämmerle begrüßte alle anwesenden Chormitglieder. Im Jahresrückblick berichteten Regina Hämmerle und Chorleiter Markus Heilig von einem lebendigen Jahr mit einzigartigen Auftritten. Besonders hervorgehoben wurden die Auftritte bei der Primiz von Tim Miller, dem 300-jährigen Jubiläum am Romulafest sowie dem Cäcilienabend im November. Dank der hervorragenden Vorbereitungen und der Mitwirkung von Projektsängerinnen und -sängern konnten glanzvolle Auftritte realisiert werden.

Im Ausblick für das laufende Jahr stand neben den traditionellen Kirchenfesten vor allem das 400-jährige Jubiläum der Armen-seelenglocke von 1626 im Fokus. Markus Heilig wies darauf hin, dass der Chor weiterhin nach neuen Sängerinnen und Sängern suche, insbesondere im Sopran und Tenor. Anschließend bedankte sich Beisitzerin Annette Oberhofer bei



den Notenwarten Birgit Jung, Andrea Müller und Alois Weiß für ihre zuverlässige Arbeit und ihren Einsatz. Im Kassenbericht informierte Kassier Martin Knörle über einen leicht sinkenden Kassenstand. Schriftführer Ralf Bösch präsentierte die Statistik hinsichtlich der meisten Probenbesuche und der Anwesenheiten bei Auftritten. Die Ehrungen übernahm Regina Hämmerle. Für ihre langjährige aktive Zeit und Treue zum Chor wurden ausgezeichnet:

- Franz Bauer – 50 Jahre
- Werner Greinacher – 25 Jahre
- Alfons Hämmerle – 20 Jahre
- Anja Aggeler – 15 Jahre

Die Wahlen leitete ebenfalls Regina Hämmerle. Die folgenden Ämter wurden von den Anwesenden einstimmig für zwei Jahre gewählt:

- Kassier: Martin Knörle
- Schriftführer: Ralf Bösch

Nach dem offiziellen Teil und den Ehrungen lässt Regina Hämmerle den Abend in gemüthlicher Atmosphäre ausklingen. Dabei betont sie, wie wichtig jeder Beitrag für den Chor ist – nicht nur durch regelmäßige Auftritte, sondern auch durch neue Stimmen, die den Chor bereichern.

Hinweis: Um die Vielfalt des Chors weiter zu stärken, lädt der Kirchenchor alle singbegeisterter Frauen und Männer ein, projektweise bei Ostern und/oder Weihnachten mitzuwirken. Die Proben finden regelmäßig donnerstags von 20:00 bis 21:30 Uhr im Gemeindehaus Waldburg statt.



Die geehrten Sängerinnen und Sänger vom Kirchenchor mit Vortandin Regina Hämmerle in der Mitte



Einladung zu „Tänze aus aller Welt“

An diesem Abend lernen wir einfache Tänze aus verschiedenen Ländern.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termin: **Dienstag, 27. Januar 2026, 20.00 Uhr**

Im Kath. Gemeindehaus Waldburg.

Kosten: 2,50 Euro

Bitte etwas zum Trinken mitbringen.



Für einander
Miteinander
Beieinander

Gottesdienst feiern – Warum gerade so? Kniebeuge, Kreuzeszeichen, Weihrauch, Wechselgebete - warum feiern wir Katholiken gerade auf diese Art unsere Gottesdienste? Wer sich dafür interessiert, ist herzlich eingeladen zu einem Vortrag von Rainer Schmid im Katholischen Gemeindehaus in Vogt. Dienstag, 27. Januar 2026, 19.00 Uhr.

Es wird in unserem Vortrag weniger darum gehen, **warum** und **wozu** feiern wir Gottesdienst als vielmehr darum, **wie** wir es tun. Für einander-Miteinander-Beieinander lädt Sie dazu ein.

SOZIALSTATION ST. MARTIN



Gut gepflegt zuhause leben

Die Anzahl der Pflegebedürftigen steigt kontinuierlich, diese Entwicklung macht sich auch in unserer Gemeinde immer mehr bemerkbar. Um gegenüber diesen großen Herausforderungen besser gewappnet zu sein, schafft die Sozialstation St. Martin kontinuierlich weitere Angebote und Lösungen. Insbesondere der Bereich der ambulanten Pflege spielt heute und in Zukunft eine wich-

tige Rolle. Denn einerseits beginnt die Pflege meist in der häuslichen Umgebung und andererseits ist es der überwiegende und große Wunsch der Pflegebedürftigen, in den eigenen vier Wänden alt zu werden.

Dabei sprechen drei wesentliche Gründe für die ambulante Pflege der Sozialstation:

Entlastung der Angehörigen

Geschulte Expertinnen und Experten machen den Pflegealltag für alle Beteiligten leichter. Durch das persönliche Kennenlernen der Pflegekräfte entwickelt sich rasch eine Akzeptanz und gegenseitige Vertrauensbasis. Wenn professionelle Kräfte Aufgaben wie die Körperpflege oder medizinische Versorgung (Behandlungspflege) übernehmen, können Angehörige sich wieder mehr auf die emotionale Begleitung und gemeinsame Zeit konzentrieren.

Den richtigen Zeitpunkt nicht verpassen: Erhalt der Selbstständigkeit im gewohnten Umfeld

Je früher ein Pflegedienst in die häusliche Pflege einbezogen wird, desto besser gelingt der Verbleib in den eigenen vier Wänden. Die schrittweise Anpassung des Leistungsumfangs ist unkompliziert. Professionelle Pflegekräfte erkennen frühzeitig Verschlechterungen des Zustands und können durch gezielte Übungen (z. B. zur Mobilitätsförderung) dazu beitragen, die vorhandene Selbstständigkeit länger zu bewahren. Ein zu später Start mündet oft in der Unterbringung im Pflegeheim – was aufgrund der unzureichenden Heimplätze ein überaus belastendes Unterfangen für alle Beteiligten darstellt.

Beste individuelle Unterstützung

Gut funktionierende Langzeitpflege braucht eine breite Basis und sorgfältige Planung. Der Pflegedienst begleitet Sie dabei professionell mit hoher Qualität und Sicherheit – von der Klärung von Leistungsansprüchen der Pflegekassen bis hin zu konkreten Hilfestellungen für die Pflege und hauswirtschaftliche Unterstützung in der Häuslichkeit.

Als gemeinnütziges Unternehmen kümmert sich die Sozialstation St. Martin um die Pflegebedürftigen und deren Angehörigen. Um der demografischen Entwicklung gerecht zu werden, wird die Kapazität kontinuierlich ausgebaut, so dass derzeit freie Kapazitäten für neue Patienten verfügbar sind.

Rufen Sie bei der Sozialstation an – Sie werden kostenlos und unverbindlich beraten. Das Team der Sozialstation erreichen Sie unter Telefon 07529-855 oder per E-Mail unter info@sozialstation-schlier.de.



Zuhause alt werden gelingt mit Unterstützung. (Abbildung: iStock)



Besinnungswochenende in der Fastenzeit

Zu einem Besinnungswochenende in der Fastenzeit unter dem Thema „Leben mit MEHRWERT“ lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom **20. – 22. Februar** ein. Die Fastenzeit gehört zu den Intensivzeiten im Kirchenjahr, die einladen, den Weg des Glaubens bewusster zu gehen. Die

Tage sind eine Chance, zur Ruhe zu kommen und den persönlichen Weg der Vorbereitung auf Ostern in den Blick zu nehmen. Spirituelle Impulse, Gottesdienste, die Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes, Zeit zur persönlichen Besinnung und gemeinschaftlichem Austausch sind Elemente dieses Wochenendes. **Information und Anmeldung bis 15. Februar:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de



Mitfeier der Kar- und Ostertage vom 2. – 5. April

Zur Mitfeier der Kar- und Ostertage lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 2. - 5. April ein. Im Mittelpunkt der Tage steht die eindrucksvolle Kar- und Osterliturgie. Impulse, Gebetszeiten und Zeiten der Stille helfen, das Leiden und die Auferstehung des Herrn bewusst mitzufeiern. Die Teilnehmer sind eingeladen, dem Geheimnis dieser besonderen Tage nachzuspüren.

Information und Anmeldung bis 28. März: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

Nachbarschaftshilfe Waldburg Betreuungsmaterialien für Senioren zum Ausleihen KREATIV - BIOGRAFISCH - FÖRDERND

Was mache ich nur?

Anregungen und Materialien für Helfende der NBH-Waldburg, Pflegende Angehörige und Interessierte, zur Begleitung und Betreuung von Menschen mit Demenz im Kath. Gemeindehaus Waldburg, Hauptstraße 12

Wir bitten um vorherige telefonische Absprache mit Renate Berger

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei:
Renate Berger Tel: (07529) / 972 48 20
E-Mail: el.nachbarschaftshilfewaldburg@gmail.com

Etwas zum Nachdenken!



Klopfe an und es öffnen
sich auch Türen des Herzens.

Kontakt:
Pfarrer Edgar Briemle
Tel. 07529/1350
edgar.briemle@drs.de

Gemeindeassistentin Stefanie Hildebrand
Stefanie.Hildebrand@drs.de
Tel. 07529 – 9132530
Mobil: 01515 9408602
Termine gerne nach telefonischer Absprache.

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg
Hauptstr. 12
88289 Waldburg
Tel. 07529 - 1323
stmagnus.waldburg@drs.de
www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Waldburg:
Dienstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt
Schulstr. 16 88267 Vogt
Tel. 07529 - 1350
stanna.vogt@drs.de
www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Vogt:
Dienstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler - Vogt



Suchende

„Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, der empfängt und wer das sucht, der findet und wer da anklopft, dem wird aufgetan“ sagt Jesus in der Bergpredigt. Nichts, was ihr – im Bemühen um Gott – tut, ist vergeblich. Jedes Gebet, jedes Ringen um Glauben, jeder Versuch, sich Gott zu nähern, führt zu etwas. Der Text besticht durch seine Einfachheit. Gleichzeitig liegt darin seine Schwäche.

Ist es nicht naiv, so zu glauben? Meinte Jesus wirklich, dass jede Bitte erhört wird? Wer den Text auf das wahre Leben hin betrachtet, kommt schnell dazu, die Zusagen einzuschränken: Wer nicht findet, hat eben nicht recht gesucht. Das wusste schon der Verfasser des Jakobusbriefes: „Ihr bittet und empfangt nicht, weil ihr schlecht bittet.“

Selber schuld also, wenn's nicht klappt. Dabei sagt Jesus nichts über den Zeitraum, in dem sich das Finden einstellt. Nur, dass es sich einstellt. Darauf sollen wir trauen. Den Weg dorthin stelle ich mir vor, wie ein Labyrinth: Zuerst kommt man dem Gesuchten ganz nah, um dann wieder davon abzukommen. Kehrtwenden und weite Strecken sind zu bestehen. Nichts davon vergeblich. Das Gebet wird zum Gebetsweg. Der Suchende zum Pilger --- der findet. *Ihre Pfarrerin Ulrike Boss*

Wochenplan

Donnerstag, 22. Januar

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus Vogt. Wir feiern Fasnacht.

Samstag, 24. Januar

17.00 Uhr **Winterabend: Gottesdienst und anschließendes Beisammensein im Gemeindesaal Atzenweiler, Pfarrer Jörg Boss**

Sonntag, 25. Januar

Kein Gottesdienst um 10.00 Uhr

19.00 Uhr Abendoase im Gemeindesaal Atzenweiler

Dienstag, 27. Januar

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 28. Januar

15.30 Uhr Konfis: Training für das Fußballturnier des Kirchenbezirks, den KonfiCup, in der Allgäutorhalle, Vogt

Freitag, 30. Januar

19.00 Uhr Taizé Gesänge im Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 01. Februar. Letzter So n. Epiphania

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Jes 60,2

10.00 Uhr Winterkirche im Ev. Gemeindehaus Vogt mit Pfarrerin Mareike Kocher.

Das Opfer ist für die Vesperkirche bestimmt.

Von Freitag, 30.01., bis Sonntag, 01.02., findet die jährliche Klausur des Kirchengemeinderats in Bad Waldsee statt.

Der neue Kirchengemeinderat ist gestartet!

Am 14. Januar traf sich der neu gewählte Kirchengemeinderat zur konstituierenden Sitzung im Gemeindehaus in Vogt. Vier der Mitglieder waren schon in den vergangenen Jahren dabei, fünf sind neu ins Gremium gewählt. So wurden die Aufgaben und Arbeitsweise des Kirchengemeinderats besprochen und der Termin kalender gefüllt. Für die Themen, die uns als Kirchengemeinde aktuell bewegen, gab es Raum: Informationen und Austausch über Immobilien, Kooperationsraum, Regenbogenschafe etc. Verschiedene Ämter waren zu besetzen, allen voran der erste Vorsitz. Es ist schön, dass sich wieder eine Doppelspitze gefunden hat: Alexander Auffinger und Nadine Licht werden sich die Aufgaben teilen. Herzlichen Dank für Eure Bereitschaft und Glückwünsche zur Wahl!

Für das Amt des Beauftragten für Arbeits- und Gesundheitsschutz hat sich Erik Henkel zur Verfügung gestellt. Bianca Schneider wird ihre Expertise als angehende Notfallsanitäterin einbringen.



Auch für die Bezirkssynode, unser kirchliches Regionalparlament, haben sich Abgeordnete gefunden. Neben den Vorsitzenden werden Hermann Engbers und als Stellvertreterin Lorena Dämpfle dabei sein. Die Immobilien habe ich schon erwähnt, daher ist der Bauausschuss ein wichtiger Arbeitskreis: Alexander Auffinger, Andrea Bäurle, Andreas Blaich, Heidrun Clus und Hermann Engbers sind die Mitglieder. Auch Hans-Jörg Müller, ehem. Kirchengemeinderat, wird uns dabei unterstützen. Allen gilt herzlicher Dank!

Gefreut haben wir uns über eine Grußbotschaft der BürgermeisterInnen aus unserem Gemeindegebiet: Bodnegg, Grünkraut, Waldburg, Schlier und Vogt.

Vielleicht schwirrt dem einen oder anderen der Kopf nach einer so intensiven und dichten Sitzung. Wir sind am Anfang eines Weges und nehmen uns Zeit für das, was vor uns liegt. Nächste Station wir die Klausur Ende Januar in Bad Waldsee sein. Darauf dürfen wir uns freuen! *Pfarrer Jörg Boss*

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

WINTER- ABEND

Samstag, 24.01.2026
17 Uhr

Familiengottesdienst im Ev. Gemeindesaal Atzenweiler

Herzliche Einladung zum gemütlichen
Zusammensein im Anschluss!
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt**

Vereinsnachrichten



Freiwillige Feuerwehr

Hauptversammlung der Feuerwehr

Am Freitag, den 16. Januar, trafen sich die aktiven Mitglieder und die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Wald-

burg mit ihren Gästen Kreisbrandmeister Oliver Surbeck und Kämmerin Sophia Hummel zur jährlichen Hauptversammlung. Joachim Rittler war in Doppelfunktion vertreten: als Bürgermeister und als Kamerad.

Nach der Begrüßung blickte Kommandant Felix Seyfer auf das vergangene Jahr 2025 zurück. Die Feuerwehr rückte insgesamt zu 19 Einsätzen aus. Dabei wurden 292 Stunden Dienst geleistet. Neben vier Türöffnungen, drei Ölspuren, einem Forstunfall, vier Brandmeldeanlagen, einem Kleinbrand, drei Mittelbränden und einem Täuschungsalarm, wurde die Feuerwehr auch zu zwei Verkehrsunfällen. Das Jahr war damit deutlich ruhiger, wie das hochwassergeprägte 2024, als in 28 Einsätzen 590 Stunden geleistet wurden. Um auf die Einsätze gut vorbereitet zu sein trafen sich die Kameradinnen und Kameraden zu insgesamt 30 Proben. Darunter Gesamtproben und Einzelproben für Maschinisten, Atemschutzgeräteträger, die Türöffnungsgruppe sowie Führungsbesprechungen. Der Schriftführer Stefan Müntz ließ den kameradschaftlichen Teil des Jahres Revue passieren. Dabei stach vor allem der dreitägige Ausflug zum Jubiläum unserer Partnerwehr in Waldburg/OÖ heraus. Katharina Herter konnte zum Abschluss ihrer Tätigkeit als Jugendwartin auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Insbesondere die Feier des 25-jährigen Jubiläums der Jugendfeuerwehr wird dabei in Erinnerung bleiben. Auch Karl Kimpfner als Leiter der Altersabteilung für die aus dem aktiven Dienst ausgeschiedenen Kameraden erinnerte an die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres. Nach den Berichten des Kassiers und der Kassenprüfer übernahm Joachim Rittler in seiner Funktion als Bürgermeister die Entlastung der verschiedenen Amtsträger. Die Versammelten stimmten dem einstimmig zu. Anschließend richtete er und auch der Kreisbrandmeister Grußworte an die Anwesenden.

Nun standen die Beförderungen und Ehrungen an. Insgesamt fünf Kameraden wurden für 15 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr ausgezeichnet. Unter den Beförderungen stachen Kommandant Felix Seyfer und seinem Stellvertreter Manuel Hähl hervor, die aufgrund ihrer im vergangenen Jahr übernommenen Führungsverantwortung befördert wurden. Zudem absolvierten 9 Kameraden erfolgreich Lehrgänge, die sich wie folgt zusammensetzten: 4x Truppmannlehrgang, 1x Sprechfunker, 2x Atemschutzgeräteträger (beide jeweils als bester ihres Lehrgangs), 1x Motorsägengrundausbildung, 1x Maschinist und 2x Truppführer.

Zum Abschluss der Hauptversammlung wurde Bernhard Hähl nach seinem Ausscheiden aus dem aktiven Feuerwehrdienst aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenkommandanten ernannt. Die Urkunde wurde vom Bürgermeister und Kommandant überreicht. Er war in der Zeit zwischen 1995 und 2005 stellvertretender Kommandant um dann von 2005 bis 2010 als Kommandant die Verantwortung zu übernehmen. Anschließend war er für weitere 10 Jahre erneut stellvertretender Kommandant.

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr hielt ihre Hauptversammlung am Montag, den 12. Januar ab. Nach dem Jahresrückblick von Schriftführer Jonas und dem Kassenbericht von Daniel Kehle, konnte Bürgermeister Joachim Rittler einstimmig die Entlastung der Verantwortungsträger vornehmen.

Die Jugendwartin Katharina Herter und ihr Stellvertreter Daniel Kehle stellten sich nach drei bzw. dreizehn Jahren nicht mehr für die Ämter zur Verfügung. Vielen Dank nochmal für euer Engagement. Die Versammlung wählte jeweils einstimmig Pascal Abel zum neuen Jugendwart und Florian Refle zu seinem Stellvertreter. Auch die weiteren Ämter wurden neu gewählt. In wiederum einstimmigen Entscheiden wurde Max erneut zum Schriftführer, der bisherige Stellvertreter Max zum Jugendsprecher und Maike zur Stellvertreterin.



Verena Maucher, nachdem sie bisher Jugendsprecherin war, rückte zusammen mit Sara Maucher und Jan-Niklas Kling in den Kreis der Betreuer auf. Aus diesem verabschiedete sich Marius Aggeler.

Als Dank für das Engagement der Jugendfeuerwehr überreichte Joachim Rittler einen Wimpel für das Zeltlager, das auch im vergangenen Jahr wieder einen der Höhepunkte für die Kinder und Jugendlichen darstellte.

Du bist zwischen 9 und 17 Jahren alt und willst auch Teil der Jugendfeuerwehr werden? Dann komm doch einfach bei einer unserer nächsten Proben jeweils um 18.30 am Feuerwehrhaus in der Amtzeller Straße vorbei:

- 26.01. KaReVeTo
- 09.02. Funken
- 23.02. Hebekissen
- 09.03. Planspiel
- 23.03. Fahrzeugkunde und Knoten



DRK-Ortsverein
Waldburg

Nachruf

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereins- und Gründungsmitglied

Josef Pflengar

Josef war 1969 bei der Gründung des DRK Waldburg dabei und solange es seine Gesundheit zu lies ein zuverlässiges und engagiertes Mitglied im Verein.

Wir danken ihm für die langjährige Treu und Unterstützung in unserem Verein und werden ihn in guter Erinnerung behalten.

In stillem Gedenken.

DRK Ortsverein Waldburg



**Trachtenverein Waldburg
Save the date!**



Bella Italia

Trachtlerball

14. Februar 2026

20 Uhr

Halle Waldburg



Narreneunft
Burgnarren
Waldburg e.V.



Fasnet 2026

Liebe Narren und Narrenfreunde, mit „Höllagluat – Deifelsbruat“ besuchten wir vergan-

genen Freitag unsere Nachbargemeinde Schlier zum Nachtumzug mit Narrenbaumstellen. Am Samstag hieß es bei strahlendem Sonnenschein „Bäre brummet allet no!“ in Neuravensburg. Der Abschluss dieses schönen zweiten Fasnetwochenendes fand in Altann statt.

Hier nun die Termine für das kommende Wochenende:
Ausschnitt des Narrenfahrplan 2026:

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
Freitag, den 23.01.2026	18:00	Oberhofen	Nachtumzug mit Narrenbaumstellen
Samstag, den 24.01.2026	13:00	Erbisreute in Wetzis	Umzug
Samstag, den 24.01.2026	16:16	Zollenreute	Umzug
Sonntag, den 25.01.2026	13:30	Ratzenried	Umzug

Den kompletten Narrenfahrplan 2026 könnt Ihr auch auf unserer Homepage einsehen.
Mit burgnärrischen Grüßen
Daniel Schönweiler



Was sonst noch interessiert

Gemeinde Bodnegg - Hallenbad

HALLENBAD

BODNEGG

Öffnungszeiten ab 21.02.2026:

Mittwoch: 16:30 – 21:00 Uhr (Warmbadetag!)

Donnerstag: 16:30 – 21:00 Uhr

Sie finden das Hallenbad in der **Dorfstraße 36**

(im Realschulbau, Seiteneingang, UG), 88285 Bodnegg, Telefon: 07520/9207-29

Eintrittspreise Frühjahr 2026:

Saisonkarte:

Kinder und Jugendliche (6 – 17 J.) 10,00 €

Erwachsene: 20,00 €

Ermäßigt:* 15,00 €

Einzeleintritt:

Kinder und Jugendliche: (6 – 17 J.) 2,00 €

Erwachsene: 3,30 €

Ermäßigt:* 2,80 €

(*Schüler, Studenten, Azubis, BFD, Schwerbehinderte)

Kinder unter 6 Jahren sind kostenfrei!

Das Dampfbad wird zu allen Öffnungszeiten betrieben.

In den Fasnetsferien bleibt das Hallenbad geschlossen!

Neue Ausstellung in der Rathausgalerie Grünkraut

Vernissage am Mittwoch, 28. Januar 2026, 19 Uhr

Die Resonanz der Stille

Annette Stacheder übersetzt Stille und Lautlosigkeit aus Natur, Kirchen oder Landschaften in Malerei und Fotografie und versteht sie als kreative Spannung zwischen Wahrnehmung und Einfall. Ihre Kunst lädt dazu ein, innezuhalten, Ablenkung auszublenden und sich von der Resonanz der Stille inspirieren zu lassen.

Ort: Rathausgalerie Grünkraut, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut

Vernissage: 28.1.2026, 19:00 Uhr;

Musik: Patrick Pinda-Abignault, Laudatio: Timmo Strohm

Ausstellungszeit: 28.1. 2026 bis 20.3.2026

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Mi 16:00 - 18:30 Uhr



Landkreis Ravensburg

Bestellauftrag Ackerblühstreifenprojekt 2026

Auch 2026 können Landwirtinnen und Landwirte aus dem Landkreis Ravensburg wieder Saatgut zur Anlage von Ackerblühstreifen beim Landschaftserhaltungsverband (LEV) Ravensburg bestellen. Aufgrund des höheren Mehrwertes für die Biodiversität werden in diesem Jahr erneut ausschließlich Mischungen zur Anlage mehrjähriger Blühstreifen gefördert. Mehrjährige Blühstreifen sind nicht nur eine Nahrungsquelle für nektarsuchende Insekten, sondern schaffen durch ihre Strukturvielfalt im Winterhalbjahr zusätzliche Verstecke und Überwinterungsmöglichkeiten für Niederwild und Insekten. Da das verwendete Saatgut für die Blühstreifen für Standzeiten von bis zu 5 Jahren ausgelegt ist, sollte die Blühfläche auch mindestens 2 Jahre auf der eingesäten Fläche stehen bleiben können. Das Saatgut ist ebenfalls geeignet für die Anlage von mehrjährigen Blühstreifen o.-flächen auf Ackerland im Zuge der Öko-Regelungen (ÖR 1a,b,c). Für Öko-Betriebe gibt es, wie im letzten Jahr auch, wieder die Möglichkeit ein zertifiziertes Saatgut zu bestellen. Insgesamt können pro Betrieb 2,5 kg Saatgut gefördert werden, dies entspricht in etwa einer Fläche von 2500 m².

Dank der großzügigen Spende der Heimatstiftung der Kreissparkasse Ravensburg wurde seit 2020 bis 2025 Saatgut für ca. 73 Hektar mehrjährige Blühstreifen gefördert. In diesem Zeitraum haben bisher mehr als 240 Teilnehmende dafür gesorgt, dass es an den Ackerrandstreifen des Landkreises blüht.

Im Rahmen des Ackerblühstreifenprojektes unterstützt der LEV

Ravensburg in Zusammenarbeit mit dem Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e.V. bei der Anlage von Ackerblühstreifen. Dank der Spende der Heimatstiftung der Kreissparkasse Ravensburg ist es auch dieses Jahr wieder möglich, dass das Saatgut von Landwirtinnen und Landwirte im Landkreis Ravensburg kostenlos über den LEV bezogen werden kann.

Das Online-Bestellformular finden Sie auf der Homepage des LEV Ravensburg (<https://lev-rv.de/>). Bestellfrist ist der 01.03.2026. Das Saatgut kann jedoch auch schon früher vergriffen sein. Das Saatgut wird dann direkt an die angegebene Adresse versendet. Öko-Betriebe müssen das Saatgut, nach Rückmeldung vom LEV, in unserer Geschäftsstelle in Ravensburg abholen.



Landratsamt Ravensburg -Nachweis der Geflügelpest bei Wildenten im Landkreis Ravensburg

Im Landkreis Ravensburg wurde bei drei im Gemeindegebiet Wangen im Allgäu erlegten Wildenten die Geflügelpest (hochpathogene Aviäre Influenza, Vogelgrippe) nachgewiesen. Das Friedrich-Loeffler-Institut hat die Probe positiv auf das Virus H5N1 getestet. Nach aktuellem Kenntnisstand handelt es sich um Einzelfälle.

Das Veterinär- und Verbraucherschutzamt Ravensburg hat in Abstimmung mit dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Lage bewertet und ist zu der Einschätzung gekommen, dass aktuell keine Aufstallungspflicht für Geflügel erforderlich ist. Dennoch bittet das Amt alle Geflügelhalterinnen und Geflügelhalter dringend, die empfohlenen Biosicherheitsmaßnahmen konsequent einzuhalten. Biosicherheit bedeutet insbesondere, direkte und indirekte Kontakte des Geflügels mit Wildvögeln zu verhindern und hygienische Maßnahmen konsequent einzuhalten. Dazu zählen insbesondere: Tränken nur mit Leitungswasser, kein Kontakt zu Wildvögeln, Zugang zu Ställen nur mit Schutzkleidung und wechselbarem Schuhwerk, Futter, Einstreu und Geräte unzugänglich für Wildvögel lagern, Füttern ausschließlich im Stall oder überdachten Bereichen, betriebsfremde Personen und Haustiere von den Ställen fernhalten, Zukauf nur aus nachweislich gesunden Beständen.

Tot aufgefundenes Wassergeflügel (z. B. Enten, Schwäne) sowie Greif- und andere Raubvögel sollten nicht berührt werden. Auch Hunde sollten keinen Kontakt zu ihnen haben, da sie zur Verbreitung des Erregers beitragen können. Funde sind mit genauer Ortsangabe an die jeweilige Stadt oder Gemeinde zu melden.

Die Aviäre Influenza ist eine anzeigepflichtige Viruserkrankung von Vögeln. Verschiedene Vogelarten sind unterschiedlich stark betroffen: während die Erkrankung bei Hühnern und Puten meist tödlich verläuft, zeigen Tauben und Singvögel in der Regel keine oder nur milde Symptome. Durch den Vogelzug kommt es regelmäßig zu vermehrten Ausbrüchen bei Wildvögeln, wodurch auch ein Risiko für gehaltenes Geflügel entsteht.

Unabhängig von der Anzahl der gehaltenen Tiere besteht für alle Geflügelhaltenden eine gesetzliche Registrierungspflicht beim Veterinär- und Verbraucherschutzamt. Wer die Registrierung noch nicht vorgenommen hat, wird dazu aufgefordert, dies über den Tierhalterantrag schnellstmöglich nachzuholen.

Aktuelle Informationen zur Geflügelpest und Checklisten sind auf der Internetseite des Landratsamts Ravensburg abrufbar.

Landratsamt Ravensburg

Resilienz- und Selbstbehauptungs-Workshops im Rahmen von One Billion Rising Ravensburg

Im Februar rückt die Kampagne One Billion Rising erneut die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen in den Fokus. Vom **14. bis 27. Februar 2026** ist in der Jodokskirche die **Ausstellung „Was ich anhatte“** zu sehen. Sie thematisiert die Erfahrungen von Frauen nach sexualisierter Gewalt und die oft damit verbundene Erfahrung der Täter-Opfer-Umkehr. Die **Tanzdemo** von One Billion Rising findet in diesem Jahr im Anschluss an die Eröffnung der Ausstellung am **14. Februar um 11 Uhr** statt.

Bereits zu Beginn des Monats bieten die Organisatorinnen von



One Billion Rising mehrere Workshops an, um Frauen und Mädchen zu stärken:

Im Workshop „Das Geheimnis der inneren Stärke“ am 5. Februar von 18 –21 Uhr vermittelt Elke Haußer Methoden zur Steigerung der Resilienz, um mit Herausforderungen besser umgehen zu können.

In zwei **Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskursen am 7. Februar** für Frauen und Mädchen ab 12 Jahren lernen die Teilnehmerinnen, sich körperlich und mental gegen Übergriffe zu wehren und ihre Grenzen im Alltag zu wahren. Trainerin Jasmin Pfund arbeitet mit der USD Krav Maga Technik.

Für **Frauen und Mädchen mit Behinderung wird am 21.02.2026 ein Selbstbehauptungskurs** mit Bianka Neußer angeboten, der für die besonderen Bedürfnisse der Teilnehmerinnen (ab 16 Jahre) zugeschnitten ist. Die Teilnahme an diesem Kurs ist kostenlos. Alle Workshops finden in der Volkshochschule Ravensburg (Gartenstr. 33) statt. Anmeldungen sind unter www.vhs-rv.de möglich. One Billion Rising ist eine weltweite Aktion, die jedes Jahr am Valentinstag dazu aufruft, gegen Gewalt an Frauen und Mädchen aufzustehen. Rund eine Milliarde Frauen sind weltweit von Gewalt betroffen – eine erschreckende Zahl, die durch diese Bewegung thematisiert wird.

In Ravensburg wird die Aktion seit vielen Jahren von Frauen und Kinder in Not e.V., der Volkshochschule Ravensburg, der ADTV-Tanzschule Geiger sowie den Gleichstellungsbeauftragten der Stadt und des Landkreises organisiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.ravensburg.de/obr.

Stiftung Liebenau

Ehrenamtliche für Ferienfreizeiten gesucht

RAVENSBURG - Auch dieses Jahr finden in den ersten beiden Wochen der Sommerferien wieder inklusive Ferienfreizeiten des Familienunterstützenden Dienstes der Stiftung Liebenau statt. Für Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren mit und ohne Handicap gibt es die „Martinus-Freizeit“, für Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren die „Freizeit ab 11“. Dafür werden engagierte Menschen gesucht, die Lust haben, für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung unvergessliche Tage aus Spiel, Ausflügen, Kreativangeboten und gemeinsamen Erlebnissen zu gestalten. Damit all das gelingt, braucht das Team noch freiwillige Helferinnen und Helfer, die Zeit, Freude und Offenheit mitbringen. Vorerfahrungen sind willkommen, aber nicht notwendig – wichtiger sind Herz, Teamgeist und die Bereitschaft, sich auf neue Begegnungen einzulassen. Wer sich engagieren möchte, leistet nicht nur einen wertvollen Beitrag zur Inklusion, sondern sammelt auch selbst bereichernde Erfahrungen.

Für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer gibt es eine Aufwandsentschädigung.

Interessierte können sich ab sofort melden bei Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH Familienunterstützender Dienst (FUD) Landkreis Ravensburg Gertrud Leyh Parkstraße 40 88212 Ravensburg Tel.: +49 751/366 339 16 Mobil: +49 173/167 59 58 E-Mail: gertrud.leyh@stiftung-liebenau.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Waldburg
Hauptstraße 20. 88289 Waldburg
Telefon (07529) 9717-0, Telefax: (07529) 9717-55
www.gemeinde-waldburg.de



Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Joachim Rittler oder Vertreter im Amt

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 9.00 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.000 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 36,40 € | digital 24,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/waldburg

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Helfen Sie mit einer Insekten-Patenschaft!

Beflügelter Junggeselle sucht zarte Partnerin für romantische Flatterwochen.
Tel.: 030.284984-1574

NABU.de/insekten-pate
E-Mail: paten@NABU.de



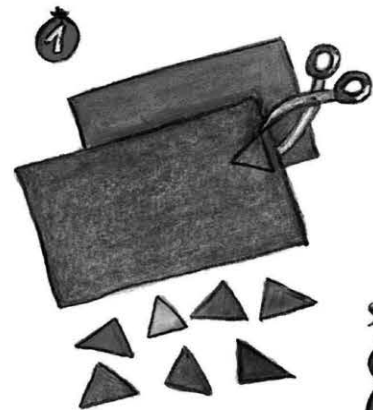
WOCHENPLANER

selber basteln

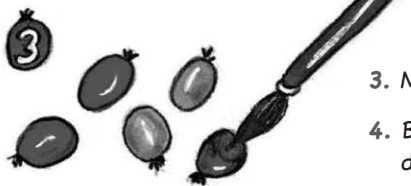
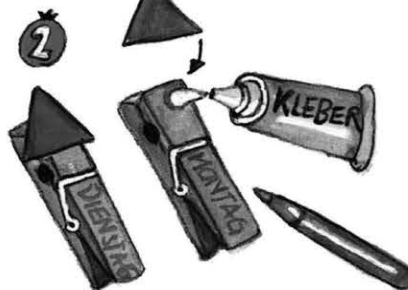


So geht es:

1. Schneide aus den Fotokartons sieben verschiedenfarbige Dreiecke aus.

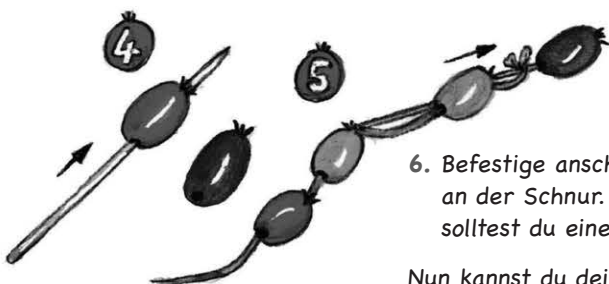


2. Beschrifte die Wäscheklammern mit den sieben Wochentagen und kleb je ein Fotopapier-Dreieck auf die Spitze.



3. Male einige Hagebutten bunt an und lasse sie trocknen.

4. Bohr mit der Stricknadel vorsichtig Löcher quer durch die Hagebutten.



5. Fädle nun die Schnur durch die Hagebutten, indem du sie mithilfe der Stricknadel durch die Löcher der Hagebutten ziehst.

6. Befestige anschließend die Klammern in gleichen Abständen an der Schnur. Damit die Schnur gerade herunterhängt, solltest du einen Stein an ihr Ende knoten.

Nun kannst du deine Termine an den passenden Tagen anbringen!



GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Feuerungstechnik

Kundendienst und Service

Öl- und Gasbrenner

Wartungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage

► *Störungsdienst* ◀

Reparaturarbeiten

Bernd PAUL Telefon 0 75 29 / 91 20 20
Am Schloßberg 16 Telefax 0 75 29 / 91 20 21
88289 Waldburg Mobil-Tel. 01 71 / 6 46 75 29

10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

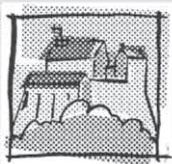
Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren
Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

**METZGEREI
BINGER**

HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG, TEL. 07529/12 96, FAX 07529/91060

Preisknüller vom 26.01.–28.01.26

Frische Schälrippe	100 g	0,85 €
Hinterschinken	100 g	1,99 €
Gerauchte Schinkenwurst	100 g	1,49 €
Petrella Schnittlauch	100 g	1,79 €

Aufgrund der Dorffasnet am **Samstag, 31.01.26**
schließen wir bereits um **12 Uhr** unser Geschäft!

Werben mit Erfolg



JUBILÄUMSVERKAUF

Samstag, 31.01.2026 von 9 – 16 Uhr
Sirgensteinhalle in Vogt

Mediterran einkaufen und genießen!

- Bio-Zitrusfrüchte
- Natives Olivenöl extra
- Ital. Spezialitäten
- Café mit selbstgemachten Kuchen
- Frische Pizza

J. Stimmeler, Schachenstraße 45, 88267 Vogt, Tel. 0 75 29 - 16 86
Zertifizierter Betrieb, Kontrollnummer: DE-ÖKO-006



VERANSTALTUNGEN

EINLADUNG

Elterninfoabend

am Dienstag, 27. Januar 2026,
19:30 Uhr, Aula



AUFNAHME FÜR KLASSE 5 IM SCHULJAHR 2026/2027

Tag der offenen Tür „St. Konrad entdecken“

am Samstag, 31. Januar 2026,
gemeinsamer Beginn um 10 Uhr

**GYMNASIUM
ST. KONRAD
RAVENSBURG**

Persönliche Führungen bis 11.02.2026 möglich.
www.bz-st-konrad.de



Energieeffizienz, Neubau,
Umbau, Finanzierung, Wohnen

**hausplus
BAUMESSE 2026**

30. Januar – 1. Februar
Oberschwabenhalle
Ravensburg

hausplus-rv.de

RVG Ravensburger
Veranstaltungsgesellschaft mbH

IMMOBILIENMARKT

Wunderschöne **1-Zimmerwohnung** mit Bergsicht, 34 m², im Dachgeschoss eines neu sanierten Wohnhauses in Waldburg zu verkaufen.

Die Wohnung verfügt über ein separates Bad, einen Balkon, einen Abstellraum im Keller, einen PKW-Stellplatz, sowie einen Fahrradabstellplatz.

Weitere Informationen erhalten Sie unter **Tel. 07520/9473614** oder unter **Info@lotharheine.de**

Lothar Heine



Zimmerer | Schreiner | Maler | Flächner | Energie

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

STELLENANGEBOTE



Wir sind ein modernes, mittelständisches Familienunternehmen, Zulieferer in der Wohnmobilbranche und fertigen für führende Wohnmobilersteller Sitze und Polster.

Wir suchen zum baldmöglichsten Zeitpunkt

- Bürofachkraft (m/w/d) für den Bereich Einkauf in Teilzeit.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an **elke.miller@ms-polster.de**
M & S Industriepolsterei GmbH
Altannerstraße 79, 88364 Wolfegg, Tel.-Nr. 07527/5507



Dein AOK-Team von links nach rechts: Jürgen Schmid, Renate Klatte, Tugba Basarlan, Lena Holtfort, Stefanie Lewandowski

Jetzt zur AOK wechseln und einen Profi-Reifenwechsel gewinnen!

Wechselwochen

Deine Winterreifen solltest du noch drauf lassen – zur AOK **wechseln** solltest du heute!

Wir bringen PS auf die Straße:

- attraktiver **Beitragsatz**
- maßgeschneiderte **Leistungen**
- immer die AOK, die du **brauchst**

GESUNDNAH

AOK Bodensee-Oberschwaben
 Die Gesundheitskasse.




GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe 
 Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause




 Stundenweise Haushaltshilfe


 24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
 kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

hausplus
BAUMESSE
RAVENSBURG

Machen Sie Ihr Zuhause zukunftssicher

Starten Sie jetzt mit bis zu 70%* Förderung

- ◆ Fördermittelberatung: Sparen Sie Zeit und Geld
- ◆ Energieeffizienz: Weniger Kosten, mehr Wohnkomfort
- ◆ Regionaler Service: Persönliche Beratung vor Ort

Besuchen Sie uns auf der Hausplus Messe

Oberschwabenhalle • 30. Januar - 01. Februar • Stand OSH-72

* maximale Förderung: neue Heizung bis 70%; Gebäudehülle bis 20%

Kirchner
Energie

Energieberatung für Wohngebäude und Gewerbe
 Alexander Henzler
 0751 / 999 919 - 0
info@kirchner-energie.de